

Klaus Werner-Lobo / Hans Weiss

# Schwarzbuch Markenfirmen

Die Welt im Griff der Konzerne

Ullstein

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Die Welt der Konzerne</b> .....	15
<i>Für ihre Profite beuten Weltkonzerne, Banken und bekannte Markenfirmen Menschen aus, zerstören die Umwelt und bringen unsere Demokratie in Gefahr.</i>	
<b>Was tun? Was tun!</b> .....	48
<i>Sind wir der neoliberalen Globalisierung und der Gier der Konzerne hilflos ausgeliefert? Nein: Jeder und jede kann etwas beitragen, um unsere Welt besser und solidarischer zu gestalten. Konsumverzicht reicht dafür nicht: Wir müssen aktiv werden – am besten gemeinsam und lustvoll.</i>	
<b>Globale Konzerngesetzgebung</b> .....	84
<i>Ein schleichender Umbau des Völkerrechts ermöglicht es den Konzernen, ganze Länder zu verklagen, und setzt sich damit über demokratische Gesetzgebungen hinweg. Die Folge: Milliardenentschädigungen fließen von den SteuerzahlerInnen direkt in die Konzernkassen.</i>	
<b>Steuern zahlen – nein danke!</b> .....	95
<i>Die Kleinen schröpfen wir, und die Großen küssen wir. Das ist der heimliche Wahlspruch der Politik – in allen Ländern, weltweit. Man sieht das vor allem an den Steuerleistungen multinationaler Konzerne: wenig, weniger oder gar nichts. In Mitteleuropa und vor allem in Deutschland und Österreich: fast nichts.</i>	

**Lug und Trug bei Lebensmitteln** ..... 126

*Die einen sterben an Hunger und die anderen an Überfluss. Beides spielt sich auf ein und derselben Erde, aber in verschiedenen Welten ab. Und für beides sind Nahrungsmittel- und Handelskonzerne mitverantwortlich.*

**Skrupellose Medikamentenversuche** ..... 154

*Indien bietet Pharmakonzernen ideale Bedingungen für Medikamentenversuche: bettelarme Menschen ohne Krankenversicherung, eine korruptierte Medizin, profitorientierte Forschungsorganisationen, desinteressierte Ethikkommissionen, minimale Entschädigungszahlungen bei Todesfällen und hohe staatliche Förderungen. Eine Undercover-Recherche bei indischen Krebsärzten.*

**Moderne Sklaverei** ..... 173

*Mode, Sportartikel, Spielzeug, Elektronik und vieles mehr werden heute zum Großteil in so genannten Billiglohnländern produziert – zu menschenunwürdigen Bedingungen und zu Preisen, von denen ArbeiterInnen kaum leben können. Die Folge hemmungslosen Kaufrauschs und schwindelerregender Konzernprofite ist das Elend derer, die unsere Konsumgüter herstellen.*

**Zerstörerische Energien** ..... 186

*Die großen Energie- und Erdölkonzerne sind die Hauptverantwortlichen für einige der schlimmsten Katastrophen unserer Zeit. Sie diktieren die Politik zahlreicher Länder und blockieren dringend notwendige Entwicklungsschritte hin zu einer nachhaltigen und gerechten Zukunft.*

**Firmenporträts** ..... 205

Adidas	206	Kellogg's	256
Amazon	208	KiK	258
Apple	210	Lidl	260
AstraZeneca	212	Mars	262
Bayer	214	Mattel	264
Benetton	216	McDonald's	266
BP	218	Merck Sharp & Dohme	268
C&A	220	Microsoft	270
Chiquita	222	Mondelēz	272
Coca-Cola	224	Monsanto	274
Daimler	226	Nestlé	276
Danone	228	Nike	278
Deutsche Bank	230	Nintendo	280
Deutsche Telekom	232	Novartis	282
Disney	234	Pfizer	284
E.ON	236	Philip Morris	286
ExxonMobil	238	Roche	288
Facebook	240	Samsung	290
FIFA	242	Sanofi	292
Gap	244	Shell	294
General Motors	246	Starbucks	296
GlaxoSmithKline	248	Total	298
Google	250	Toyota	300
H&M	252	Unilever	302
Ikea	254	Zara	304

**Anmerkungen** ..... 307

**Anmerkungen Firmenporträts** ..... 317

**Lektüreliste** ..... 334